

Berichtsvorlage Schulverband

Wahlperiode 2023 – 2028

Datum: 11.04.2024

SV/BerVoSv/084/2024

Gremium	Datum	Behandlung
Hauptausschuss Schulverband	24.04.2024	Ö
Schulverbandsversammlung	22.05.2024	Ö

Verfasser/in: Maren Colell

FB/Az: 4

Berichte; hier: Bericht des Schulverbandsvorstehers und der Schulverbandsverwaltung

Zusammenfassung:

Aus aktuellem Anlass ist zu berichten:

Schulverbandsvorsteher

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Wulff-Thaysen, Jana, Bürgermeisterin am 11.04.2024

Colell, Maren am 10.04.2024

Sachverhalt:

- **AK Neubau Grundschule**

Der Arbeitskreis hat seit seiner letzten Sitzung am 15.11.2023 nicht wieder getagt. Die Abfrage seitens des Fachbereiches Bauen, Stadtplanung und Liegenschaften zwecks Auftragsvergabe einer Prüfung, in welcher Form und auf welchen Flächen ggf. an-, um- oder neugebaut werden könne, ist zwischenzeitlich nicht -, soll aber zeitnah geschehen. Parallel dazu wird der Fachbereich 4 beim Kreis anfragen, ob und in welchem Umfang die Flächen des Kleingartenvereins auf dem St. Georgsberg an den Schulverband verkauft werden könnten.

- **DigiPakt**

Zurzeit finden Übergabetermine an den Schulen mit den Beteiligten des Schulverbandes und Dataport statt. Im Anschluss werden die Schlussrechnungen gestellt. Die Abrufe für die im Rahmen des Digitalpaktes gewährten Mittel werden zurzeit in der Verwaltung vorbereitet.

Die GLS und GS wurden mit den ersten digitalen Tafeln ausgestattet, die Tafeln für das Förderzentrum befinden sich in der Ausschreibung.

- **OGS:**

An den OGS-Standorten sind aktuell (01.04.2024) folgende Teilnehmerzahlen vorzuweisen:

Kernbetreuung	GLS	Vorstadt	St.Gorgsberg	Summe
1 Tag:	0	8	6	14
2 Tage:	0	16	12	28
3 Tage:	5	63	67	135
4 Tage:	2	14	10	26

5 Tage:	4	84	116	204
Summe:	11	185	211	407
Frühbetreuung	GLS	Vorstadt	St.Gorgsberg	Summe
1 Tag:	0	10	7	17
2 Tage:	0	3	8	11
3 Tage:	0	2	10	12
4 Tage:	0	0	0	0
5 Tage:	0	11	9	20
Summe:	0	26	34	60
Spätbetreuung	GLS	Vorstadt	St.Gorgsberg	Summe
1 Tag:	0	3	3	6
2 Tage:	0	1	0	1
3 Tage:	0	1	4	5
4 Tage:	0	0	1	1
5 Tage:	0	4	8	12
Summe:	0	9	16	25

Beide OGS Standorte haben zurzeit mit hohen Abwesenheitszahlen der Betreuungskräfte zu kämpfen. Insbesondere die OGS am St. Georgsberg hat, verursacht durch Abwesenheiten (Krankheit, Urlaub, Fortbildung) und nicht besetzten Stellen, zwei Gefährdungsanzeigen gestellt. Die Betreuungsangebote mussten zeitweise reduziert werden, sodass beispielsweise die Hausaufgabenbetreuung nicht an allen Wochentagen stattfinden konnte. Die Eltern wurden über die Situation informiert.

Die angeworbene Anzahl der Betreuungskräfte wäre ausreichend, wenn alle anwesend wären. Die vakanten Stellen sind sehr schwer nachzubesetzen, daher wurde in den erneuten Ausschreibungen das Anforderungsprofil auch wieder auf Quereinsteiger:innen ausgeweitet, auch wurde auf weiteren Portalen veröffentlicht. Dennoch konnten bisher von vier Stellen am St. Georgsberg nur eine besetzt werden.

Die häufigen Erkrankungen könnten auch zum Teil der Situation vor Ort geschuldet sein, denn es werden sehr viele Kinder auf engem Raum betreut, was den Stressfaktor- auch bei den Betreuungskräften- erhöhen könnte.

Maßnahmen der Verwaltung, die das Arbeitsklima verbessern sollen:

- Es werden Möglichkeiten im AK Neubau Grundschule zur Erweiterung der räumlichen Kapazitäten geprüft.
- Die Koordinatoren arbeiten gemeinsam mit dem Teamleitungen und Teams Vorschläge für räumliche Verbesserungen/Verschönerungen/Anpassungen aus.
- Es gibt an den Standorten regelmäßige Teamsitzungen und zurzeit werden seitens des FB 4 Termine für Supervisionen gesucht. Es gibt Teamtage und regelmäßiges Brainstorming zwischen den Teamleitungen und der pädagogischen Koordination.

Des Weiteren ist zu berichten, dass es bisher folgende finanzielle Auswirkungen hinsichtlich der Erhöhung der OGS-Beiträge ab dem 01.02.2024 gegeben hat (Vergleich Januar /April):

Mehreinnahmen durch Beitragserhöhung: **21.987,83 €** (incl. 540,00 € für Neuanmeldungen)
 Mindereinnahmen durch Ab- /Ummeldungen: 6.620,00 € (angenommen wurde der neue Beitrag)

- **Ausbildung von IT-Fachkräften vom Schulverband**

Die Verwaltung prüft zurzeit, ob und unter welchen Bedingungen die Ausbildung von IT-Fachkräften für die Schult-IT möglich ist. Ziel ist es, den Schulverband als Arbeitgeber attraktiver zu machen und eigene Fachkräfte zu gewinnen. Ab 01.06.2024 verfügt der Schulverband über zwei IT-Fachkräfte mit Ausbildereignung.

Die Verwaltung bittet den Schulverband, von der Absicht eigenes IT-Personal auszubilden wohlwollend zur Kenntnis zu nehmen.

Mitgezeichnet haben: